

RFID-System
Parametriergerät KC-PG-LGCT16

KC

Parametrieranleitung



Zubehör im Lieferumfang

1 USB-Kabel



Netz- und USB-Anschluss

A. Verbinden Sie das Programmiergerät mit Ihrem Laptop/PC.

1 Netz-Kabel



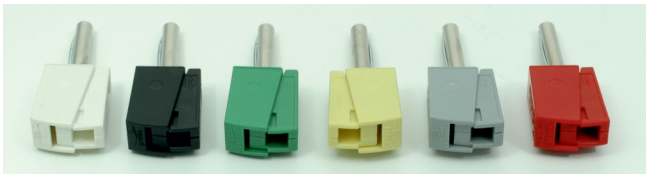
B. Versorgen Sie das Programmiergerät mit Strom.

1 USB-Stick



C. Stecken Sie den USB-Stick in den Laptop/PC.

6 Steckerklappen



D. Öffnen Sie den Geräte-Manager in der Systemsteuerung.

In der Liste mit den Anschlüssen werden zwei neue USB Serial Port mit den zugehörigen COM Nummern angezeigt.

Beim erstmaligen Anschluss vom MOLOScode-Parametriegerät sollte der Laptop/PC zur Installation des USB-Treibers am Internet angeschlossen sein.

(Falls der Treiber nicht automatisch installiert wird, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Anschluss und wählen Sie: „Treibersoftware aktualisieren“)

zu Punkt 3 und 4

Lassen sich die COM Port Schnittstellen wieder erwarten nicht öffnen, gehen Sie zurück auf den USB-Stick und kopieren Sie die Datei „paramoConfig“ auf den Laptop/PC. Öffnen Sie diese Datei auf dem Laptop/PC und ändern Sie den Text hinter „autoopen“ von „true“ auf „false“. Anschließend speichern und schließen Sie die Datei.

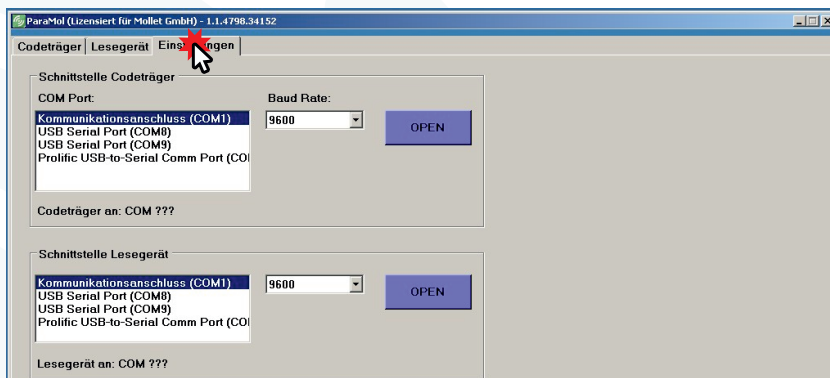
zu Punkt 7 bzw. 8

Falls keine Daten ausgelesen werden, tauschen Sie im Reiter Einstellungen die „USB Serial Port“ gegeneinander. Zuerst aber auf die beiden Button CLOSE klicken so das OPEN erscheint. Dann den jeweils anderen USB Serial Port auswählen und anschließend auf die beiden Button OPEN klicken. Es wechselt zu CLOSE.

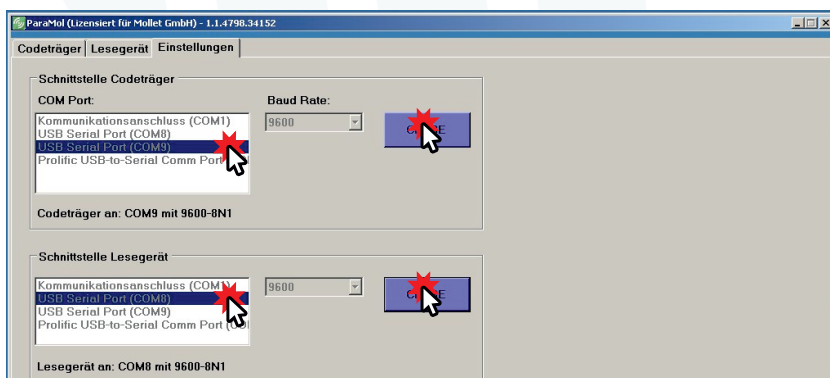
Parametrieranleitung



1. Starten Sie ParaMol mit Doppelklick.



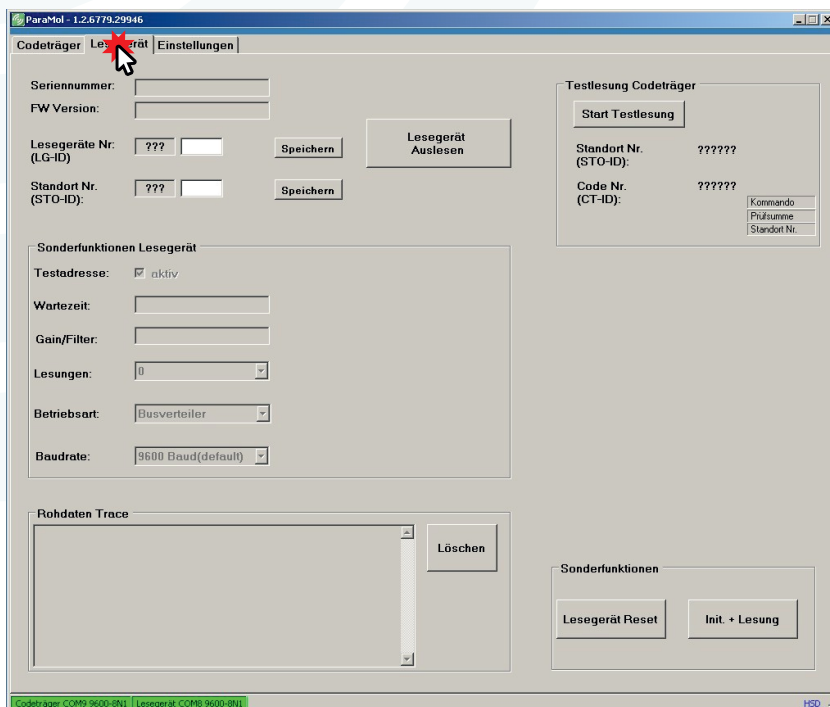
2. Klicken Sie auf den Reiter „Einstellungen“.
Es öffnet sich die Maske zur Zuordnung der Ports.



3. Klicken Sie für die Schnittstelle Codeträger auf „USB Serial Port (COMX)“
und dann auf den Button OPEN

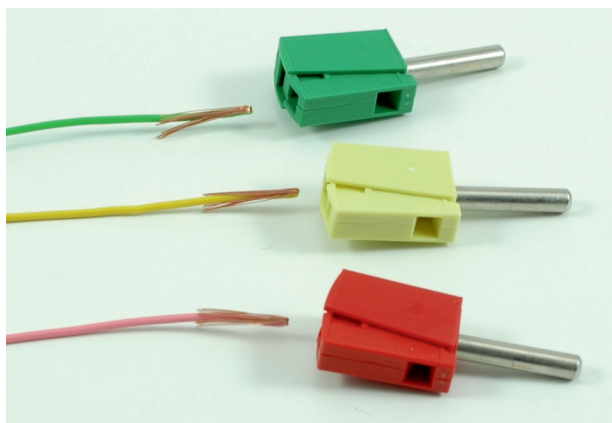
4. Klicken Sie für die Schnittstelle Lesegerät auf „USB Serial Port (COMX)“
und dann auf den Button OPEN

Die Buttons wechseln auf CLOSE

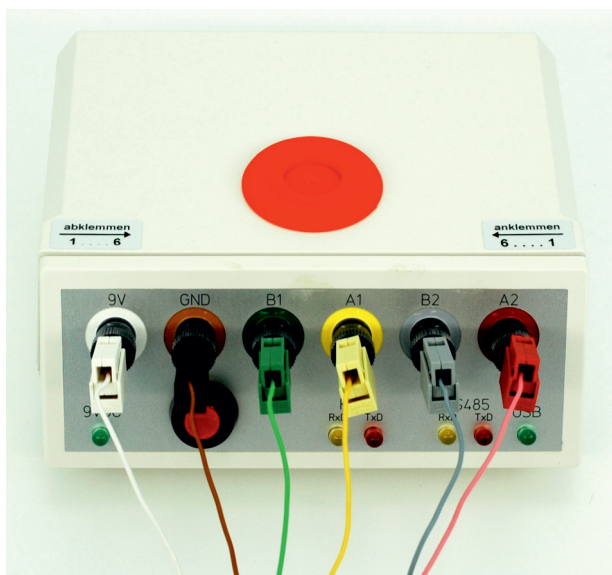


5. Klicken auf den Reiter „Lesegerät“

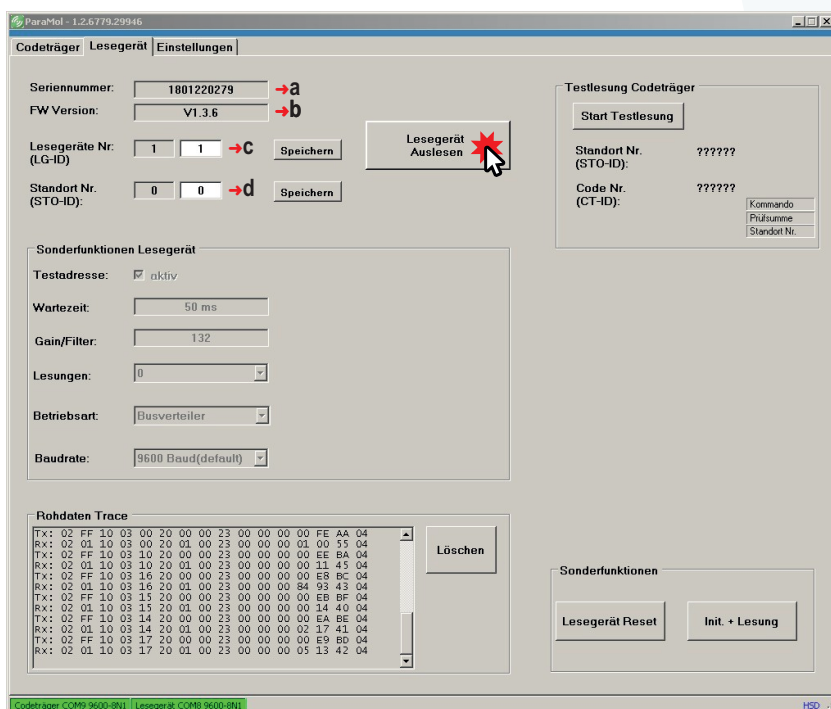
Es öffnet sich die Maske zur Parametrierung der Lesegeräte.



6. Klemmen Sie die Steckerklemmen auf die Adern vom Lesegerät. Die abisolierte Ader nach hinten umknicken, die farblich konforme Klemme zusammendrücken, das Kabel bis nach hinten einschieben und die Klemme loslassen. Die braune Ader in die schwarze Klemme.



7. Schließen Sie das Lesegerät an das Programmiergerät an. Die Stecker in die farblich konformen Buchsen in folgender Reihenfolge einstecken:
rot - grau - gelb - grün - braun (schwarz) - weiß
(also von A2 nach 9V)



8. Klicken Sie auf „Lesegerät Auslesen“

Es werden die im Lesegerät gespeicherten Daten ausgelesen und in den linken Feldern angezeigt.

- a die Seriennummer (nicht veränderbar)
- b Software Version (nicht veränderbar)
- c Lesegerät-Nr. (LG-ID) *
- d Standort-Nr. (STO-ID) default 0

Die ändern Daten sind für die Parametrierung nicht relevant.

- * In jungfräulichen Lesegeräten ist immer die Nr. 1 vorgegeben. Ansonsten wird die parametrierte Nr. angezeigt.

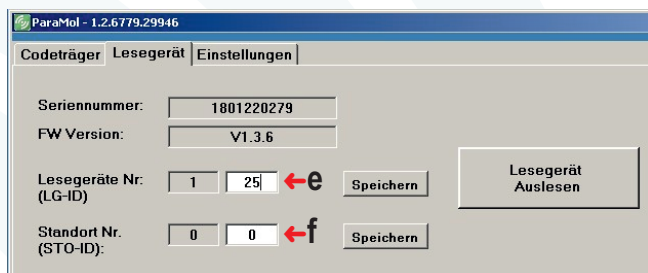


9. Erscheint nach dem Auslesen am unteren Rand eine rote Fehlermeldung, dann ist der Anschluss vom Lesegerät fehlerhaft.

Ziehen Sie die Stecker in folgender Reihenfolge vom Programmiergerät ab:
weiß - braun (schwarz) - grün - gelb - grau - rot
(also von 9V nach A2)

Prüfen Sie die Verbindung der Adern in den Steckerklemmen und stecken Sie die Stecker wie in 7 beschrieben wieder ein.

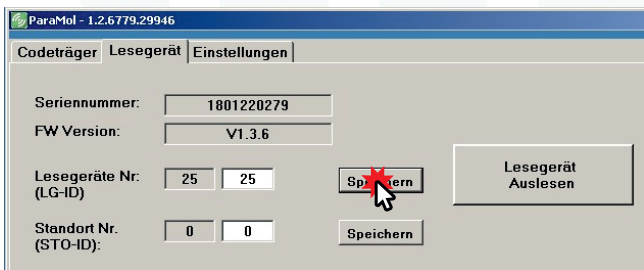
Weiter wie 8 bis keine Fehlermeldung mehr erscheint.



10. Legen Sie eine Lesegeräte-Nummer fest mit der Sie das Gerät im BUS aufrufen.

e Tragen Sie die festgelegte Lesegeräte-Nummer im weißen Feld **Lesegeräte Nr. (LG ID)** ein. (z.B. die Nummer 25)

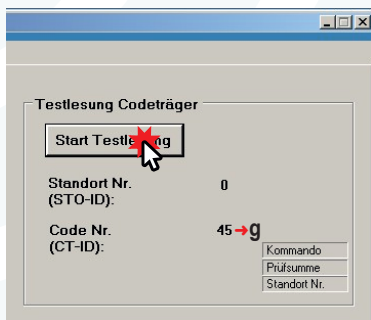
f Im grauen Feld **Standort Nr. (STO-ID)** sollte ohne eine Standortbestimmung immer die „0“ eingetragen sein. Ist das nicht der Fall, dann tragen Sie im weißen Feld eine 0 ein.



11. Klicken Sie auf „Speichern“ neben Lesegeräte Nr. (LG ID)

Die LG-ID-Nummer wird in das Lesegerät gespeichert, sofort zur Kontrolle der korrekten Parametrierung automatisch ausgelesen und im linken grauen Feld **Lesegeräte Nr. (LG-ID)** angezeigt.

Speichern Sie gegebenenfalls die 0 in **Standort Nr. (STO-ID)** mit einem Klick auf Speichern.



12. Testlesung Codeträger

Wenn Sie einen parametrierten Codeträger zu Hand haben und diesen vor das Lesegerät halten, dann können Sie mit einem Klicken auf **Start Testlesung** die Funktion testen.

g im Feld **Code-Nr. (CT-ID)** z.B. die Code-Nummer 45

In dem Feld **Standort-Nr. (STO-ID)** wird ohne eine Standortbestimmung die „0“ angezeigt.

13. Parametrierung beenden

Ziehen Sie die Stecker in folgender Reihenfolge vom Programmiergerät ab:

weiß - braun (schwarz) - grün - gelb - grau - rot
(also von 9V nach A2)

Die Parametrierung ist damit abgeschlossen.

Schreiben Sie gegebenenfalls die Lesegeräte-Nummer mit einem wischfesten Stift auf das Lesegerät.

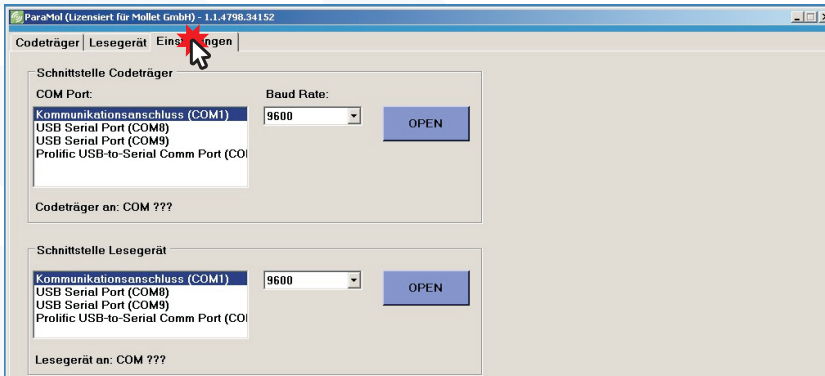
Sie können nun das Lesegerät in eine Kupplung einbauen und in den BUS einbinden.



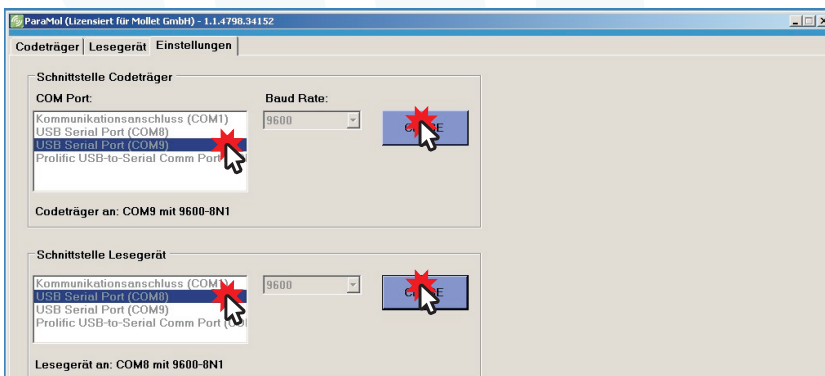
Parametrieranleitung



1. Starten Sie ParaMol mit Doppelklick.



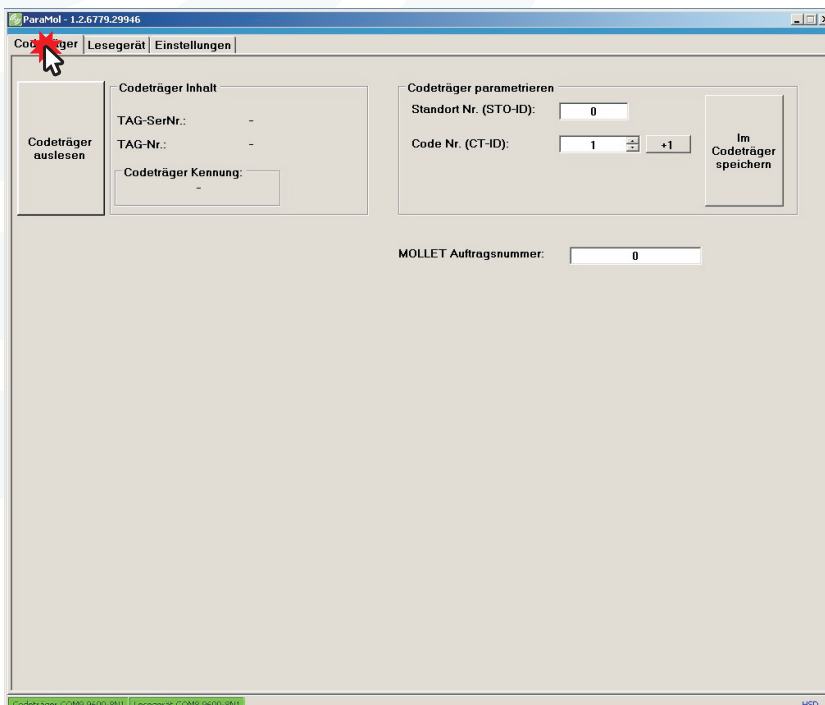
2. Klicken Sie auf den Reiter „Einstellungen“.
Es öffnet sich die Maske zur Zuordnung der Ports.



3. Klicken Sie für die Schnittstelle Codeträger auf „USB Serial Port (COMX)“ und dann auf den Button OPEN

4. Klicken Sie für die Schnittstelle Lesegerät auf „USB Serial Port (COMX)“ und dann auf den Button OPEN

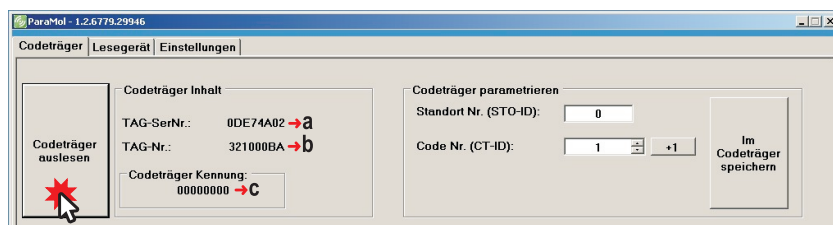
Die Buttons wechseln auf CLOSE



5. Klicken auf den Reiter „Codeträger“

Es öffnet sich die Maske zur Parametrierung der Codeträger.

6. Legen Sie einen Codeträger in die rote Vertiefung.
Mit der dunklen Seite nach oben wie abgebildet.

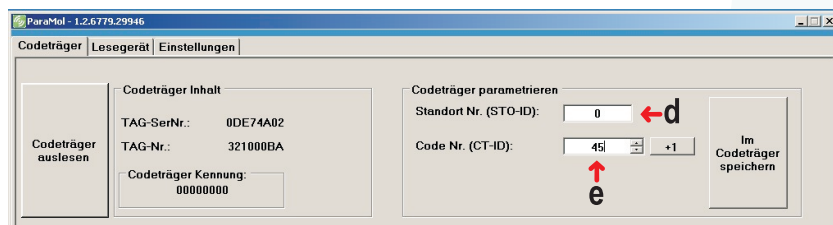


7. Klicken Sie auf „Codeträger Auslesen“

Es werden die im Codeträger gespeicherten Daten ausgelesen und in den linken Feldern angezeigt.

- a die TAG-Seriennummer (nicht veränderbar)
- b die TAG-Nr. (Stück-Nr. nicht veränderbar)
- c die **Codeträger Kennung**

Die Auftragsnummer ist MOLLET intern.

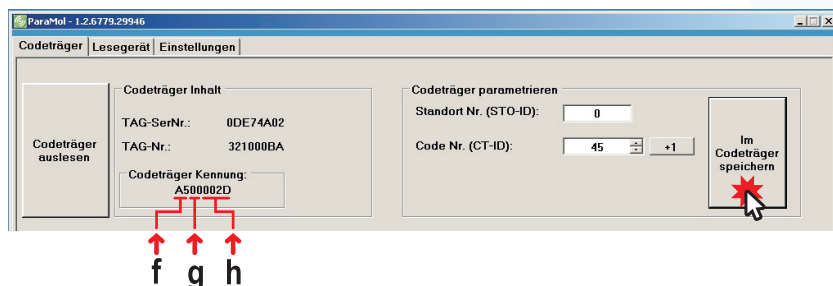


8. Bestimmen Sie eine Nummer für den Codeträger.

d Im Feld „Standort Nr. (STO-ID)“ bleibt ohne eine Standortbestimmung immer die „0“ eingetragen.

- e Tragen Sie die gewählte Code-Nummer im weißen Feld „Code-Nr. (CT-ID)“ ein.

(Hier als Beispiel 45)



9. Klicken Sie auf „Im Codeträger speichern“.

Die Code-Nummer (CT-ID) wird im Codeträger gespeichert, zur Kontrolle automatisch ausgelesen und als **Codeträger Kennung** angezeigt:

- f **Konstante Prüfnummer (A5 als Festwert)**
- g **Standort Nr. (STO-ID)**
- h **Code Nr. (CT-ID)**

g und h werden im Hexadezimal-System angezeigt. (in h als Beispiel 002D für 45)